

# Kertz, Walter

Stand: 18.06.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	29. Februar 1924
<b>Sterbedatum:</b>	08. September 1997
<b>Geburtsort:</b>	Remscheid
<b>Sterbeort:</b>	Braunschweig
<b>Wirkorte:</b>	Braunschweig
<b>Tätigkeit:</b>	Mathematiker; Geophysiker; Hochschullehrer
<b>Akademischer Grad:</b>	Dr. rer. nat.

## Biographische Anmerkungen

Pfarrerssohn; Mathematik-Studium in Göttingen; 1950 Promotion bei Julius Bartels in Geophysik; wiss. Assistent bei Bartels in Göttingen; 1958 Habilitation; seit 1960 Prof. für Geophysik und Meteorologie an der TU Braunschweig, Gründer des dortigen Instituts für Geophysik und Extraterrestrische Physik; einen Ruf als Nachfolger seines Lehrers Bartels in Göttingen 1964 lehnte er ab; 1991 emeritiert; seit 1969 o. Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen; 1987 Hans-Stille-Medaille; Berater beim Ausbau der Geowissenschaften an der Univ. Bremen, dafür wurde er 1991 Ehrendoktor der Univ. Bremen; die Walter-Kertz-Medaille der Deutschen Geophysikalischen Gesellschaft (DGG) wird ihm zu Ehren vergeben und der Walter-Kertz-Studienpreis der Fakultät für Elektrotechnik, Informationstechnik und Physik der TU Braunschweig

## Biographische Quellen

[Jahrbuch / Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft. 1998, S. 201-203](#)

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [121028054](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 07.02.2014